

ENTSCHEIDUNG DER KOMMISSION

vom 26. Oktober 1979

zur Festsetzung der Höchstbeträge für die Kosten der Lieferung von Magermilchpulver als Nahrungsmittelhilfe im Rahmen des Ausschreibungsverfahrens gemäß der Verordnung (EWG) Nr. 2210/79

(79/959/EWG)

DIE KOMMISSION DER EUROPÄISCHEN GEMEINSCHAFTEN —

gestützt auf den Vertrag zur Gründung der Europäischen Wirtschaftsgemeinschaft,

gestützt auf die Verordnung (EWG) Nr. 804/68 des Rates vom 27. Juni 1968 über die gemeinsame Marktorganisation für Milch und Milcherzeugnisse⁽¹⁾, zuletzt geändert durch die Verordnung (EWG) Nr. 1761/78⁽²⁾, insbesondere auf Artikel 7 Absatz 5,

in Erwägung nachstehender Gründe:

Gemäß der Verordnung (EWG) Nr. 2210/79 der Kommission vom 9. Oktober 1979 über die Lieferung verschiedener Partien Magermilchpulver als Nahrungsmittelhilfe⁽³⁾ haben die Interventionsstellen der Mitgliedstaaten eine Ausschreibung durchgeführt für die Kosten der Lieferung von 7 500 Tonnen Magermilchpulver an bestimmte Drittländer und Empfängerorganisationen.

Artikel 16 der Verordnung (EWG) Nr. 303/77 der Kommission vom 14. Februar 1977 über allgemeine Durchführungsbestimmungen für die Lieferung von Magermilchpulver und Butteroil im Rahmen der Nahrungsmittelhilfe⁽⁴⁾, zuletzt geändert durch die Verordnung (EWG) Nr. 1488/79⁽⁵⁾, sieht vor, daß nach Maßgabe der eingegangenen Angebote für jede ausgeschriebene Partie ein Höchstbetrag festgesetzt oder beschlossen wird, die Ausschreibung aufzuheben.

In Anbetracht der abgegebenen Angebote ist es angebracht, die Höchstbeträge wie folgt festzusetzen.

Die in dieser Entscheidung vorgesehenen Maßnahmen entsprechen der Stellungnahme des Verwaltungsausschusses für Milch und Milcherzeugung —

HAT FOLGENDE ENTSCHEIDUNG ERLASSEN:

Artikel 1

Die Höchstbeträge, die bei der Zuschlagserteilung für die gemäß der Verordnung (EWG) Nr. 2210/79 durchgeführte Ausschreibung zugrunde zu legen sind, werden wie folgt festgesetzt:

- Partie A 1: 7 907 ECU,
- Partie A 2: 8 863 ECU,
- Partie A 3: 8 301 ECU,
- Partie A 4: 8 224 ECU,
- Partie A 5: 8 294 ECU,
- Partie A 6: 10 063 ECU,
- Partie A 7: 11 094 ECU,
- Partie A 8: 9 577 ECU,
- Partie B 1: 11 044 ECU,
- Partie B 2: 9 004 ECU,
- Partie B 3: 8 496 ECU,
- Partie B 4: 9 164 ECU,
- Partie B 5: 11 019 ECU,
- Partie B 6: 9 577 ECU,
- partie B 7: 9 577 ECU.

Artikel 2

Diese Entscheidung ist an alle Mitgliedstaaten gerichtet.

Brüssel, den 26. Oktober 1979

Für die Kommission

Finn GUNDELACH

Vizepräsident

⁽¹⁾ ABl. Nr. L 148 vom 28. 6. 1968, S. 13.

⁽²⁾ ABl. Nr. L 204 vom 28. 7. 1978, S. 6.

⁽³⁾ ABl. Nr. L 256 vom 11. 10. 1979, S. 16.

⁽⁴⁾ ABl. Nr. L 43 vom 15. 2. 1977, S. 1.

⁽⁵⁾ ABl. Nr. L 181 vom 18. 7. 1979, S. 20.